Pressemitteilung

Amtseinsetzung von Oberbürgermeister Jürgen Kessing

23.06.2020
Heute Abend (23. Juni) wurde Oberbürgermeister, Jürgen Kessing, feierlich in sein Amt eingesetzt. Bei seiner Ansprache gratulierte ihm der Stuttgarter Regierungspräsident Wolfgang Reimer zu seinem Wahlsieg und wünschte Jürgen Kessing einen gelungenen Start in eine weitere erfolgreiche Amtszeit.

Gerne stellen wir Pressevertreterinnen und Pressevertretern Auszüge aus der Rede des Regierungspräsidenten zur Verfügung – es gilt das gesprochene Wort:

Ich bin heute sehr gerne gekommen, um bei der dritten Amtseinsetzung von Ihnen, Herr Oberbürgermeister Jürgen Kessing, dabei zu sein. „Zum dritten Mal die richtige Wahl“, so Ihr Wahlslogan oder wie Sie sich ebenfalls im Wahlkampf ausgedrückt haben „Never change a winning team“ – die Bürgerschaft dankte es Ihnen und wählte klar Kontinuität und Verlässlichkeit.

Es ist ein besonderes Ereignis für die Große Kreisstadt und ihre Bürgerinnen und Bürger, den Gemeinderat, die Rathausmannschaft – und für Sie, lieber Herr Kessing, das wir heute mit der Wiederverpflichtung zu Ihrer dritten Amtszeit begehen, trotz der derzeitigen Lage. Dennoch ist der Rahmen nicht weniger feierlich. Zunächst darf ich Ihnen neben meinem persönlichen Glückwunsch auch die Grüße und Glückwünsche der Landesregierung übermitteln. Die Zusammenarbeit zwischen uns und unseren Kolleginnen und Kollegen war in Ihren beiden Amtsperioden sehr gut – das kann ich für alle meine Referate im Regierungspräsidium sagen.

Für Ihre dritte Amtszeit haben Sie sich vorgenommen, an den nachhaltigen und zukunftsfähigen Lösungen bei den Themen Bildung, bezahlbarer und sozialer Wohnungsbau, Wirtschaftsförderung sowie nachhaltige Mobilität weiterzuentwickeln. Besonders am Herzen liegt Ihnen auch der Erhalt der sportlichen Infrastruktur, aber vor allem die Konsolidierung der Finanzen der Stadt. Ihr Ziel: Weiterhin Schuldenfreiheit und kein Verbrauch der Rücklagen durch nicht nachhaltige Leistungen.

Verkehr mit geeigneten und sinnvollen Maßnahmen am Laufen halten – neue Busspuren sollen laut Ihnen Herr Oberbürgermeister Kessing zwingend dazu gehören. Eine wichtige Aufgabe der Straßenbauverwaltung ist aktuell der Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur. Hierfür führt der Landkreis Ludwigsburg aktuell eine Machbarkeitsstudie für einen Radschnellweg zwischen Ludwigsburg und Bietigheim-Bissingen durch, welcher eine attraktive Alternative zum motorisierten Verkehr für die betroffenen Städte und Gemeinden bieten würde.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist der Bereich der Bildung. Ihr Credo lautet: „Jedes Kind soll in dieser Stadt eine gute Bildung bekommen können“. Dies verdeutlicht, welch hohe Priorität Chancengleichheit für Sie hat. Der hohe Stellenwert der Bildung und Erziehung wird erkennbar und im wahrsten Sinne des Wortes „messbar“, wenn man das seit 2013/14 angestoßene Schulbauentwicklungsprogramm betrachtet: In Bietigheim-Bissingen wurden rund 65 Millionen Euro investiert. Dies zeigt, dass Sie ein überaus verlässlicher Ansprechpartner und Unterstützer der Schulen und Kindertageseinrichtungen sind.

Das alles sind viele Themen, die die Menschen auch in diesen besonderen Zeiten sehr bewegen. Die Bürgerinnen und

Bürger von Bietigheim-Bissingen erhalten mit Ihnen weiterhin eine starke, verlässliche und kompetente Hand für die nächsten acht Jahre an der Verwaltungsspitze. Ich wünsche Ihnen für Ihre dritte Amtsperiode und den Bürgerinnen und Bürgern von Bietigheim-Bissingen eine glückliche und friedvolle Zukunft!

Kategorie:

Abteilung 1 Kommunal Regierungspräsident